

Kandidatenprofil 300.420

Position	Chefarzt Neurologie
Berater	Dr. Gerhard Polak, E-Mail: gpolak@goinginternational.org ; Tel.+43 (0)1 798 2527-1
Geburtsjahr, Alter Geschlecht	1976, 46 a' männlich
Staatsbürgerschaft	Deutschland
aktuelle Position	Verantwortlicher OA für Neurologie der Interdisziplinären Notaufnahme, Professur translationale Schlaganfallforschung
Klinische Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • Zerebrovaskuläre Erkrankungen, insbesondere Schlaganfall • Akutmedizin • Intensivmedizin • neurologische Früh-Rehabilitation
Werdegang Berufserfahrung (Auszug)	<p>Seit 2020: Verantwortlicher OA für Neurologie der Interdisziplinären Notaufnahme, Universitätsklinik G., Deutschland</p> <p>Seit 2019: Professor für translationale Schlaganfallforschung, Universitätsklinik N., Deutschland</p> <p>2018-2019: Leiter der Stroke Unit, Universitätsklinik N., Deutschland</p> <p>2017-2018: Leiter der Neurologischen Intensivstation, Universitätsklinik N., Deutschland</p> <p>Seit 2017: Leiter der Neurologischen Frührehabilitation, Universitätsklinik G., Deutschland</p> <p>Seit 2016: Leiter der Neuroonkologie, Universitätsklinik N., Deutschland</p> <p>Seit 2015: OA und Leiter der AG Translationale Schlaganfallforschung, Universitätsklinik N., Deutschland</p> <p>2014-2015: Funktionsoberarzt, Leiter Neurovaskuläre Ambulanz, Universitätsklinik E., Deutschland</p> <p>2013-2014: Leiter der Epilepsieambulanz, FA Neurologie, Universitätsklinik E., Deutschland</p> <p>2010-2013: Assistenzarzt für Neurologie, Universitätsklinik E., Deutschland</p> <p>2006-2010: Assistenzarzt für Neurologie, Universitätsklinik G., Deutschland</p>

Qualifikationen, Ausbildung und Diplome	<p>2021: Master of Health Business Administration 2013: Habilitation + Venia Legendi 2006: Master of Science in Neurowissenschaften Zusatzbezeichnung Spezielle Neurologische Intensivmedizin Zusatzbezeichnung Notfallmedizin Facharzt Neurologie</p>
Forschungsschwerpunkte und Lehrtätigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Neuroprotektive und -regenerative Mechanismen der zerebralen Ischämie • Endogene Angiogenese / Neurogenese und axonale Plastizität nach zerebraler Ischämie • Rolle des Immunsystems beim Schlaganfall • Applikation von adulten Stammzellen und deren Wirkungsweise beim Schlaganfall • Extrazelluläre Vesikel bei zerebraler Ischämie
mögl. Stellenantritt	<p>3 Monate Kündigungsfrist</p>
Ergänzungen / Zusatzinformationen / Motivation	<p>Der 44-jährige Kandidat ist Oberarzt für Neurologie auf einer Interdisziplinären Notaufnahme in leitender Funktion eines Universitätsklinikums und hat eine Professur in der Schlaganfallforschung inne. Neben der Notfallmedizin bringt der Kandidat die Zusatzbezeichnung Spezielle Neurologische Intensivmedizin mit.</p> <p>Seine klinischen Schwerpunkte sind zerebrovaskuläre Erkrankungen, die akutmedizinische Versorgung und die Intensivmedizin sowie die neurologische Früh-Rehabilitation, er hat auch einen Masterabschluss im Bereich Health Business Administration.</p> <p>Im Rahmen seiner Forschungs- und Lehrtätigkeit geht es vordergründig um Themen der zerebralen Ischämie und Schlaganfall. Seit 2013 ist der Kandidat durchwegs in Leitungspositionen tätig, u. a. als Leiter einer Stroke Unit, Neuroonkologie, Neurovaskulären Ambulanz sowie Epilepsieambulanz.</p> <p>Der Kandidat möchte den nächsten Schritt gehen und seine Expertise als Chefarzt einbringen. Er ist deutschlandweit offen für eine entsprechende Führungsposition.</p>